

DIENSTAG, 6. OKTOBER 2015

MASCHINENRECHTSTAG KÖLN 2015

Organisation
DIPL.-ING. HANS-J. OSTERMANN
Leitung / Moderation
RA CARSTEN LASCHET

Maritim Hotel Köln

08.30 - 09.00	EMPFANG
09.00 - 9.15	KONFERENZERÖFFNUNG RA Carsten Laschet
09.15 - 10.00 <i>+ 10 Min. Diskussion</i>	LAND DER ZUSTÄNDIGKEITEN RA Carsten Laschet <ul style="list-style-type: none">• Überblick über behördliche Zuständigkeiten und Möglichkeiten• Die Funktionsweise innerhalb der EU und Deutschlands• Rechtliche Möglichkeiten des Widerspruchs• Rechtslage außerhalb der EU
10.10 - 10.55 <i>+ 10 Min. Diskussion</i>	DIE VERTRAGLICHE REGELUNG ANFALLENDER KOSTEN ZUR SCHADENSREGULIERUNG RA Dr. Ulrich Becker <ul style="list-style-type: none">• Verantwortung und Regressmöglichkeiten gegen Zulieferer• Nachbesserungskosten• Transport- und Wegekosten• Rückrufkosten
11.05 - 11.35	KAFFEPAUSE
11.35 - 12.20 <i>+ 10 Min. Diskussion</i>	UMSETZUNG EINES PRODUCT COMPLIANCE MANAGEMENT BEI DER LUFTHANSA TECHNIK AG Dipl.-Ing. Rainer Kiep <ul style="list-style-type: none">• Product Compliance Office• Die sicherheitstechnische Verantwortung jedes einzelnen Mitarbeiters• Aktuelles Know-how zum richtigen Zeitpunkt an der richtigen Stelle• Kompetente Ansprechpartner: CE-Koordinatoren / -Beauftragte auf Konzernebene• Praxistipps
12.30 - 14.00	MITTAGSPAUSE
14.00 - 14.45 <i>+ 15 Min. Diskussion</i>	TTIP – WÜNSCHE UND REALITÄTEN IN DER GLOBALISIERTEN WELT Dr. Jörg Ed. Hartge <ul style="list-style-type: none">• Transatlantische Handelshemmnisse: Ursachen und Urheber• Normung: europäische Konsistenz vs. amerikanische Freiheit• Technische Regulierung: EU-Marktzugangsregel vs. US-Betreibervorschrift• Gegenseitige Anerkennung: Eine kurzfristige Lösung?• Möglichkeiten und Grenzen eines transatlantischen Abkommens
15.00 - 15.45 <i>+ 15 Min. Diskussion</i>	DAUERHAFTIGKEIT DER PRODUKTHAFTUNG Richter am BGH Karlheinz Stöhr <ul style="list-style-type: none">• Rechtsentwicklung des BGH zur Produkthaftung• Stand von Wissenschaft und Technik/maßgebliche Zeiträume• Bedeutung der „Lebenserwartung“ von Produkten
16.00 - 16.30	KAFFEPAUSE
16.30 - 17.15 <i>+ 15 Min. Diskussion</i>	RECHTLICHE SCHNITTSTELLE INVERKEHRBRINGEN / BETRIEB RA Burkhard Meyer <ul style="list-style-type: none">• Produktrechtliche Anforderungen versus Arbeitsschutzbestimmungen• Verantwortlichkeiten bei der Umsetzung von Kundenwünschen• Veränderung von Arbeitsmitteln durch Arbeitgeber, Hersteller, Dritte• Manipulation des Arbeitsmittels durch den Kunden
17.30 - 18.00	AKTUELLE ENTWICKLUNGEN DER PRODUKTHAFTUNG RA Carsten Laschet <ul style="list-style-type: none">• Rechtsprechung national wie international• Bedeutung für die Praxis
18.00 - 18.30 <i>Anschließend</i>	ABSCHLUSSDISKUSSION GET TOGETHER